

Good-Practice aus *rückenwind+*

Titel: Teamentwicklung – Fokussiert und Prozessorientiert.

**Autor:innen und Projekt: Hanne Schertel und Katrin Rubel
„Multiprofessionelle Teams“**

Beschreibung

Kurzbeschreibung des Projektes:

Unser Projekt hat das **Ziel**, die multiprofessionell zusammengesetzten Kita-Teams zu multiprofessionell agierenden und wirksamen Kita-Teams zu entwickeln. Damit ist verknüpft, die Kita-Erzieher*innen zu befähigen, in ihren Teams voneinander zu lernen, sich gegenseitig anzuregen sowie zu bereichern und dadurch ihre Arbeitspraxis stetig zu verbessern und professioneller zu gestalten.

Für eine fokussierte Förderung dieses Entwicklungsprozesses hat sich jede Kita während der Projektlaufzeit auf ein **Jahresentwicklungsthema** konzentriert. Über das ausgewählte Entwicklungsthema hat das jeweilige Kita-Team die Chance, sich über einen längeren Zeitraum mit den spezifischen Aspekten aus unterschiedlichen Perspektiven vertiefend zu beschäftigen.

Die Themenauswahl basiert auf einer vorangegangenen Bedarfserhebung und einer mit dem Fachbereich Kita durchgeführten Ergebnisanalyse. Folgende Entwicklungsthemen wurden beispielsweise ausgewählt: Selbst- und Zeitmanagement, Arbeitsorganisation, Kommunikation, Werkstattgestaltung, Eingewöhnung gestalten.

Der Entwicklungsprozess wurde durch das **Online-Lernboard** padlet während der gesamten Projektlaufzeit unterstützend begleitet. Über unterschiedliche inhaltliche Impulse zum jeweiligen Entwicklungsthema in Form von Texten, Audio- oder Videobeiträgen und Diskussionsfragen wurden die Kita-Erzieher*innen angeregt, sich selbstständig, zeit- und ortsunabhängig, mit dem Thema kontinuierlich auseinanderzusetzen. Die Kita-Erzieher*innen konnten das Board interaktiv nutzen und dadurch in einen gemeinsamen fachlichen Austausch treten. Die Impulse aus diesem Austausch wurden von den Kitaleiter*innen in Teammeetings aufgegriffen und vom Team weitergeführt.

Im Zentrum der Teamentwicklung standen die **Teamtage**. In diesen Präsenzveranstaltungen, an denen das jeweilige gesamte Kita-Team teilnahm, ungestört von den sonstigen Arbeitsaufgaben, wurde der vorangegangene Entwicklungsprozess inhaltlich aufgenommen und vertiefend bearbeitet. Dieser Entwicklungsprozesse wurde von externen Expert*innen begleitet.

Anschließend konnten angestoßenen Prozesse über die Online-Lernboards fortgeführt werden.

In ausgewählten Kita-Teams wurden neben den Teamtagen auch das Format eines **mehrteiligen Teamentwicklungsprozesses** erprobt. Hier trafen sich die Kita-Erzieher*innen über mehrere Monate regelmäßig zu kürzeren Arbeitssequenzen in Präsenz, um kontinuierlich das Jahresthema gemeinsam bearbeiten zu können.

Ziele:

- Wahrnehmung der unterschiedlichen Stärken und Erfahrungen der Kita-Erzieher*innen
- Förderung des voneinander Lernens
- Förderung und Stärkung einer multiprofessionellen Teamzusammenarbeit

- Etablieren von Lernformaten des Micro-Learnings in den Kita-Alltag
- Einführen und Erproben von Online-Lern-Formaten

Einsatz:

- Auswahl eines Teamentwicklungsthemas
- Interaktives Online-Lernboard padlet
- Teamtage in Präsenz
- Teamzeitslots für einen Teamentwicklungsprozess in kleineren Sequenzen über mehrere Monate in Präsenz

Weiterführende Literatur/ Links:

Präsentation zu unseren Lernpadlets: https://www.bagfw-esf.de/fileadmin/user_upload/ESF/rueckenwind_II/Transfertagung_2021/WS3_Droege_Steckbrief_Lernpadlets_Kitas.pdf

Erfahrung & Mehrwert

Die Entwicklungsanforderungen an Kitas sind komplex und der Kita-Alltag ist tagtäglich von vielen Entwicklungs- und Gestaltungsfragen bestimmt. Mit der Entscheidung über das jeweilige **Jahresentwicklungsthemas** konnten sich die Kita-Teams auf ein Thema fokussieren und auf diese Weise sowohl konzentriert als auch kontinuierlich in einem begleiteten Gesamtprozess arbeiten. Die Gefahr des „Verzetteln“ wurde somit reduziert. Auf Grund der vorangegangenen Bedarfserhebung und -analyse fanden die ausgewählten Entwicklungsthemen eine hohe Akzeptanz bei den Kita-Teams.

Über die Einbindung der **Online-Lernboards** konnte der kontinuierliche Auseinandersetzungs- und Entwicklungsprozess zusätzlich unterstützt werden. Die über das Online-Lernboard zur Verfügung gestellten Lernimpulse förderten das so genannte Micro-Learning, das sich idealerweise in den Kita-Arbeitsalltag integrieren lässt. Gleichzeitig ermöglichte das Online-Lernboard eine zeit- und ortsunabhängige Auseinandersetzung mit den angebotenen Lernthemen. Dieser Aspekt war für die Kita-Erzieher*innen besonders wichtig und hilfreich, da in ihrem Arbeitsalltag selten gemeinsame Zeitfenster für Lernaktivitäten zur Verfügung stehen. Auf diese Weise konnte außerdem den Herausforderungen der Covid-19-Pandemie begegnet werden, durch die Lernen in klassischen Präsenzformaten zeitweise nicht möglich war. Für eine kompetente Nutzung des Online-Tools war es erforderlich, für die Kita-Mitarbeiter*innen Einführungsschulungen durchzuführen und Beratungen anzubieten. Über diese Angebote konnten die Kolleg*innen ihre Arbeitskompetenzen mit digitalen Tools aufbauen bzw. vertiefen. Das Tool padlet erweist sich inzwischen auch als ein geeignetes Instrument zur Gestaltung anderer Arbeits- und Kommunikationskontexten im Lern- und Arbeitsfeld der Kita. Die Nutzung dieses Online-Tools wurde daher über das Projekt hinaus ausgebaut.

Die **Teamtage**, optimal vorbereitet durch die vorangegangenen Selbstlernphasen, standen im Zentrum der Teamentwicklungsprozesse. Während der Teamtage begegneten sich die Kita-Erzieher*innen in Präsenz. Sie konnten sich gemeinsam zeitgleich zu ihrem Entwicklungsthema verständigen und inhaltlich vertiefend daran weiterarbeiten. Durch die Begleitung externer Expert*innen erhielten die Kita-Teams neue, anregende Impulse für ihre Entwicklungsprozesse.

Die Nachbereitung der Teamtage wurde anschließend durch weiterführende Impulse auf dem Online-Lernboard padlet angeregt und fortgeführt.

Das Format des **mehrteiligen Teamentwicklungsprozesses** ermöglichte den Kita-Erzieher*innen das Jahresthema über mehrere Monate regelmäßig in kürzeren Arbeitssequenzen in Präsenz gemeinsam zu bearbeiten. Zwar ist dieses Format mit einem wesentlich höheren Zeit-, Organisations- und Abstimmungsaufwand verbunden, gleichzeitig bietet es den Teams den Raum noch intensiver gemeinsam den Teamentwicklungsprozess zu gestalten. Zusätzlich konnte der Lerntransfer der entwickelten Arbeitsergebnisse noch besser gefördert und unterstützt werden.

Kontakt

- *Verband: Diakonie*
- *Projekttitel: Multiprofessionelle Teams*
- *Name, Telefon & E-Mail: Hanne Schertel , (030) 284 701 0413, hanne.schertel@sozdia.de, Katrin Rubel, (030) 284 701 0410, katrin.rubel@sozdia.de*
- *Website/ Twitter/ Facebook: <http://www.sozdia.de/Institut-Vorstieg.155.0.html>*
- *Verlinkung Projektsteckbrief: <https://www.bagfw-esf.de/ueber-rueckenwind/projekte-6-foerderrunde/multiprofessionelle-teams>*